



Ausbildung der Ausbilder (Nicht nur) Vorbereitung auf die IHK-Prüfung

Die Situation

Sie sollen die Tätigkeit als Ausbilder oder Ausbildungsbeauftragter in Ihrem Unternehmen wahrnehmen. Neben den vielfältigen rechtlichen Vorschriften im Bereich der Ausbildung interessieren Sie auch Themen wie „Aktivierende Lehrmethoden“, „Gestaltung von Ausbildungsplänen“, „Beurteilungswesen“ oder „Einstellung von Azubis“.

Mit der Verordnung vom 06.06.2003 wurde die AEVOgW (Ausbildereignungsverordnung der gewerblichen Wirtschaft) für 5 Jahre bis zum 31.07.2008 außer Kraft gesetzt, sodass eine Prüfung vor der IHK derzeit rein rechtlich nicht mehr erforderlich ist. Die „echte“ Ausbilderprüfung findet nach unserer Ansicht jedoch nicht vor einem Prüfungsausschuss, sondern in der Praxis mit Ihren Auszubildenden statt. Hier entscheidet sich, ob Ihre Unterweisungsmethoden effektiv, Ihre Rückmeldungen an den Azubi griffig und verständlich oder Ihre Rechtskenntnisse ausreichend waren, um auch Ihrer Vorgesetztenrolle gerecht zu werden.

Ihr Nutzen

Natürlich werden wir im Seminar die im Rahmenlehrplan vorgeschriebenen Themen des Ausbilderlehrganges behandeln und Sie mit Prüfungstraining und effektiven Erfolgskontrollen auf beide Prüfungsteile vorbereiten. Darüber hinaus liegt es uns jedoch sehr am Herzen, auf die praktischen Anforderungen, die zukünftig an Sie gestellt werden, einzugehen und im Seminar zu behandeln. So werden Sie im Rahmen der Veranstaltung z.B. effektives Präsentations- und Unterweisungsverhalten trainieren, Möglichkeiten und Grenzen der Motivation von sich und Azubis kennenlernen oder Grundsätze eines gerechten Beurteilungssystems kennenlernen.

Das Seminar umfasst die Themenbereiche:

- » Allgemeine Grundlagen legen
- » Ausbildung planen
- » Auszubildende einstellen
- » Am Arbeitsplatz ausbilden
- » Lernen fördern
- » Gruppen anleiten
- » Ausbildung beenden

Die abgelegte Prüfung besitzt bundesweite Geltung.

Dauer

9 Tage